

INTERVIEW MIT

GERHARD HENLE

Wir haben Gerhard Henle, Inhaber und Geschäftsführer der Henle Baumaschinentechnik GmbH in Rammingen in Südwestdeutschland, 70 km westlich von München, getroffen. Werner Henle startete das Unternehmen 1982 und sein Sohn Gerhard Henle formte es 1999 zur GmbH um. Heute hat sie etwa 50 Angestellte, und auch wenn die Mehrzahl der Kunden aus Deutschland kommt, gibt es auch einzelne Kunden im Ausland.



Henle Baumaschinentechnik GmbH produziert und repariert Anbaugeräte für Baumaschinen mit Schwerpunkt auf mittelgroße und leichtere Bagger. Und sie ist Vertriebspartner von Combi Wear Parts Produkten in Süddeutschland.

SO SAGT GERHARD HENLE ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT MIT COMBI WEAR PARTS:

„Sie sind seit unserem Start 1982 mit dabei, und wir haben unsere Zusammenarbeit immer sehr hoch geschätzt. Combi Wear Parts zeichnet sich unter anderem besonders dadurch aus, dass sie so flexibel sind und dass es sich wunderbar mit ihnen zusammenarbeiten lässt, ganz zu schweigen von ihrem hohen Serviceniveau. Und ich will noch hinzufügen, dass sie uns dank der ausgezeichneten Qualität ihrer Produkte sehr dabei behilflich waren, uns einen guten Ruf auf dem Markt zu schaffen. Sie sind außerdem absolut unschlagbar darin, Probleme aller Art zu lösen und stets die besten Alternativen für ihre Kunden zu finden. Sie sind ganz einfach immer bereit zu helfen.“

WIR HABEN HERRN HENLE GEFRAGT, WIE ER DIE ZUKUNFT FÜR SEIN UNTERNEHMEN SIEHT.

„Unsere neue Produktionshalle mit ihrem neuen und technisch auf modernstem Stand stehenden Maschinenpark wird unser Unternehmen stark für die Zukunft machen und weiteres Wachstum ermöglichen. Wir wollen jetzt auch darauf fokussieren, unsere Marktanteile in Deutschland und im Ausland zu erhöhen und neue Produktgruppen zu entwickeln, mit denen wir auf neuen Märkten expandieren können.“

